

Niederschrift
über eine gemeinsame Sitzung des
Bau- und Wegeausschusses und des Ausschusses für Dorfentwicklung
der Gemeindevertretung Wees
am Mittwoch, den 16.06.04, um 19.30 Uhr
in der „Kommunalen Begegnungsstätte“, Wees, Birkhof

Tagesordnung:

1. Ortstermin Kolk: Beratung und Beschlussfassung über das Schreiben der „Initiativgruppe Kolk“
2. Ortstermin Feuerwehrvorplatz: Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung des Brunnens zur Kommunalen Begegnungsstätte und evtl. Ersatzinitiativen auf dem Feuerwehrvorplatz
3. Ortstermin Dorfstraße: Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Dorfstraße und Festlegung der Platzierung der beschlossenen vorläufigen Fahrbahnverengungen
4. Ortstermin Kaschestraße: Beratung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Kaschestraße
5. Verschiedenes

Anwesend

seitens des Bau- und Wegeausschusses:

Vorsitzender Gerd Voß
Ausschussmitglied Jan Petersen
Ausschussmitglied Karl-Heinz Kaemper
Ausschussmitglied Bent Mohr
Ausschussmitglied Vinzenz Andersen
Ausschussmitglied Wolfgang Knutzen
Ausschussmitglied Detlef Neuhaus
Ausschussmitglied Egbert Jonxis

Anwesend

seitens des Ausschusses für Dorfentwicklung:

Vorsitzender Vinzenz Andresen
Ausschussmitglied Gerd Voß
Ausschussmitglied Finn Sörensen
Ausschussmitglied Horst Balzersen
Ausschussmitglied Irene Jonxis
Ausschussmitglied Horst Böttger
Ausschussmitglied Markus Weber
Ausschussmitglied Peter Hülse

von Seiten der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Ulrich Christophersen
Gemeindevertreter Claus Mangelsen
Gemeindevertreter Wolfgang Striebich
Gemeindevertreter Bernd Albrecht
Gemeindevertreterin Annette Clausen
Gemeindevertreter Thomas Löhr
Gemeindevertreterin Meike Jochimsen
Gemeindevertreterin Petra Neuhaus

bürgerliche Mitglieder anderer Ausschüsse:

Peter Methmann
Lothar Meyer

als Gast:

Seniorenbeiratsvorsitzender Ernst Menck

seitens

der Amtsverwaltung:

G. Cordsen -zugl. als Protokollführer-

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.45 Uhr

Gerd Voß begrüßt die erschienenen Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter. Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Auch die Änderung der Tagesordnung wird nicht gewünscht. Die Ausschüsse sind beschlussfähig.

Zu TOP 1: Ortstermin Kolk: Beratung und Beschlussfassung über das Schreiben der „Initiativgruppe Kolk“

Es wird über die Verkehrsbelastung in der ehemaligen Straße Kolk diskutiert. Es wird vorgeschlagen, in der nördlichen Zufahrt ebenfalls die Durchfahrt nur für landwirtschaftlichen Verkehr zuzulassen. Andere Maßnahmen scheinen unzweckmäßig. Es sollte mit den drei betroffenen Landwirten gesprochen werden, damit mehr Rücksicht auf die Kinder des Spielplatzes genommen wird.

In der anschließenden Diskussion im Gemeinschaftshaus Birkhof schlägt Karl-Heinz Kaemper vor, eine versetzte Sperre vor dem Pflasterweg aufzustellen.

Bei einer Gegenstimme wird mehrheitlich beschlossen:

Den Antrag auf ein Zeichen 250 (Durchfahrt verboten für Fahrzeuge aller Art) und Z 1026-36 (landwirtschaftlicher Verkehr frei) für die nördliche Zufahrt in den Wirtschaftsweg beim Landrat zu stellen. Ferner wird mit den betroffenen Landwirten gesprochen, um auf die bestehenden Gefahren mit den spielenden Kindern aufmerksam zu machen.

Des Weiteren wurde die Schmiedestraße im Ortseingangsbereich angesehen. Die Beratung findet im Gemeinschaftshaus statt. Die südliche Haltestelle sollte nach Meinung des Bürgermeisters aufgehoben werden. Bent Mohr schlägt vor, in den Ortseinfahrtsbereich eine Verengung zu bauen, wie sie auch für die Dorfstraße geplant ist. Peter Hülse spricht sich gegen Maßnahmen aus, weil die Straße übersichtlich ist. Karl-Heinz Kaemper ergänzt dass im Einfahrtsbereich Rechts-Vor-Links besteht und entgegnet, dass Übersichtlichkeit zu schnellerem Fahren verleitet. Weitere Vorschläge waren beidseitige Verengung oder die Kinder an die Nutzung von Rad- und Fußweg anzuhalten. Bent Mohr und der Bürgermeister sind der Meinung, dass Maßnahmen im Verhältnis zum möglichen Nutzen stehen sollten. Auch im Vergleich zu anderen Straßen ist hier keine Notwendigkeit erkennbar, so der Bürgermeister.

Es ergeht **folgender Beschluss bei 8 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen:**

Es ist eine Straßeneinengung an der Nordseite im Ortseinfahrtsbereich der Schmiedestraße zu erstellen. Die Haltestelle an der Südseite der Schmiedestraße sollte entfernt werden.

zu TOP 2: Ortstermin Feuerwehrevorplatz: Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung des Brunnens zur Kommunalen Begegnungsstätte und evtl. Ersatzinitiativen auf dem Feuerwehrevorplatz

Vinzenz Andersen spricht sich gegen eine Umsetzung aus. Alternativ, wenn der Brunnen verlegt werden sollte, schlägt er vor, an den alten Standort einen Findling zu legen und dahinter einen notwendigen Fahrradständer aufzustellen. Die westliche Einfassung des Platzes sollte begrünt werden.

Im Gemeinschaftshaus führt nun Vinzenz Andersen die Sitzung. Es wird über den neuen Standort auf der Grünfläche Birkhof diskutiert. Es geht dabei um die Vor- und Nachteile aber auch um Eigentumsfragen, da die Gemeinde nicht alleiniger Eigentümer dieser Grünfläche ist.

Es ergeht **folgender Beschluss bei 8 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen:**

Der Brunnen wird in die Grünanlage Birkhof verlegt. Mit der Eigentümergemeinschaft wird ein Vertrag geschlossen, der insbesondere eine spätere Herausgabe regelt.

zu TOP 3: Ortstermin Dorfstraße: Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Dorfstraße und Festlegung der Platzierung der beschlossenen vorläufigen Fahrbahnverengungen

Es werden die möglichen Standorte für Verengungen vor Ort angesehen und diskutiert. Der Bürgermeister führt die Ausschussmitglieder und erläutert die Vorschläge.

Die Diskussion wird im Gemeinschaftshaus fortgesetzt: Gerd Voß übernimmt wieder die Leitung der Sitzung. Er erläutert noch mal das Ergebnis der Vor-Ort-Diskussion und fasst zusammen: Am südlichem Rand vor dem Haus 11 a und vor dem Haus Vockeroth an der nördlichen Seite der Dorfstraße je eine Verengung, die Aufpflasterungen steiler anrampen. Es wird nun über die Aufpflasterungen diskutiert.

Es ergeht **bei zwei Enthaltungen folgender mehrheitlicher Beschluss:**

Es werden zwei Verengungen vor den Häusern Dorfstr. 11a und Vockeroth gebaut. Die Aufpflasterungen in Höhe der Norderstraße und des Peerekopp werden jeweils an der Seite steiler angerampft, wo nun eine neue Asphaltdecke anstößt.

Anschließend berichtet der Bürgermeister von Verkehrsmessungen der Gemeinde in der Straße Peerekopp. Die Ergebnisse geben keinen Anlass dafür, den Verkehr auszuschließen oder dort verkehrsberuhigende Maßnahmen zu treffen. Die Belastung ist vergleichsweise gering und der Verkehr ist überwiegend (85 %) unter der zulässigen Geschwindigkeit.

Der Antrag der Einwohner wird bei 1 Ja-Stimme und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.

zu TOP 4: Ortstermin Kaschestraße: Beratung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Kaschestraße

Vor Ort wird über die Möglichkeit diskutiert, einen verkehrsberuhigten Bereich in der Kaschestraße zu schaffen.

Im Gemeinschaftshaus wird darüber beraten. Der Bürgermeister schlägt vor, zunächst im Einfahrtsbereich der Kaschestraße den Fußweg durchgehend zu pflastern, um einen Einfahrtcharakter zu erzielen. Da die Gestaltung als verkehrsberuhigter Bereich sehr kostenaufwendig wäre, sollte zunächst die Entwicklung abgewartet werden.

Dies wird **einstimmig beschlossen**.

zu TOP 5: Verschiedenes

Der Bürgermeister schlägt vor, dass eine Erklärung für den Sitz des Sciene-Center in Flensburg abgegeben wird. Auch der Kreistag hat heute eine solche Resolution hierzu beschlossen, berichtet Gerd Voß. Man spricht sich dafür aus.

Die Kabelarbeiten der Schleswag sind abgeschlossen, berichtet der Bürgermeister.

Die Bemühungen des Bürgermeisters, die Fachhochschule für eine Lärmschutzmessung auf der B 199 zu gewinnen, sind bisher gescheitert, da man an der FH technisch dazu nicht in der Lage sei. Evtl. ist man dort bereit, mit einem Ingenieur zusammen das Gutachten zu erstellen. Dann würden allerdings Kosten entstehen. Gegen dieses Abstimmungsgespräch gibt es keine Einwände.

Es gibt morgen einen Gesprächstermin mit einem Interessenten für die Gastwirtschaft.

Am Samstag den 19.6.04 findet die Einweihung der Seniorenwohnanlage statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Gerd Voß die Sitzung.

gez. Voß
Vorsitzender
Bau- und Wegeausschuss

gez. Andersen
Vorsitzender
Dorfausschuss

gez. Cordsen
Protokollführer